

Iran: Unterstützung des Aufstands „Frau, Leben, Freiheit“ - Nein zu Todesurteilen!

Seit dem Mord an Jina-Mahsa Amini am 16. September durch die Sittenpolizei erschüttert ein Volksaufstand, der in seiner Breite, Tiefe und Dauer beispiellos ist, die Islamische Republik Iran. In weniger als 48 Stunden verbreitete sich die Parole „Frau, Leben, Freiheit“ im ganzen Land und dann auf der ganzen Welt.

Der Kampf für den Sturz der Islamischen Republik hat begonnen.

Schnell verbreiteten sich auch andere Losungen: „Tod dem Diktator“, „Tod dem Unterdrücker, ganz gleich ob Schah oder Oberster Führer“, „Brot, Arbeit, Freiheit“, „Armut, Korruption, teures Leben – wir machen weiter bis zum Umsturz“.

Diese radikale Protestbewegung vereint Frauen, Jugendliche, nationale Minderheiten, Arbeiterinnen und Arbeiter mit und ohne Beschäftigung in der völligen Ablehnung dieses theokratischen, frauenfeindlichen und gänzlich korrupten Regimes. Der Aufstand ist keine vorübergehende Erscheinung und erfasst mehr als 160 kleine und große Städte. Da mehr als 50% der Bevölkerung unter der Armutsgrenze leben und es an demokratischen und sozialen Grundrechten mangelt, wollen die Völker des Iran das gesamte System stürzen.

Die Streikaufrufe nehmen zu, insbesondere unter den Lehrkräften an den Universitäten, den Beschäftigten in der Petrochemie, den Stahlwerken in Isfahan, den öffentlichen Verkehrsmitteln in Teheran und seinen Vororten, den LKW-Fahrern usw. Die Streikenden sind Entlassungen, Verhaftungen und Folterungen ausgesetzt.

Eine brutale und grenzenlose Repression

Bis heute (Anfang Januar 2023) hat die Repression mehr als 500 Todesopfer gefordert, darunter 69 Minderjährige, Tausende von Verletzten, mehr als 19 000 Gefangene und Verschwundene sowie Entführungen. In Iranisch-Kurdistan und Sistan-Belutschistan führen die Revolutionsgarden einen blutigen Krieg gegen die aufständische Bevölkerung. In kurdischen Städten herrscht ein nicht erklärter Belagerungszustand.

Die Gewalt dieses kriminellen Regimes kennt keine Grenzen. Zahlreiche Zeugenaussagen belegen die unerhört brutalen Haftbedingungen, die darauf abzielen, die Entschlossenheit der Häftlinge zu brechen. Gefangene werden gefoltert, vergewaltigt und zu Tode geprügelt.

Um ein Klima des Terrors zu schaffen und die Proteste zu ersticken, verhängt die Justiz immer härtere Urteile gegen die Demonstrant*innen. Trotzdem lässt die Mobilisierung nicht nach. Weiterhin wird das Regime von Studierenden, Jugendlichen, Frauen, Arbeiter*innen, Künstler*innen und Journalist*innen mit Mut und Entschlossenheit herausgefordert. Das Regime hat beschlossen, noch einen Schritt weiter zu gehen.

Die Zunahme von Todesurteilen

Einzig und allein, weil sie demonstriert hatten, wurden mindestens 65 Personen (darunter 11 Frauen und fünf Kinder) der „Feindschaft zu Gott“, der „Korruption“, des Aufruhrs oder des Mordes angeklagt. Die Justiz führt einen Scheinprozess nach dem anderen durch – ohne jegliches Recht auf Verteidigung – und verhängt immer mehr Todesurteile.

Nach den Hinrichtungen von Mohsen Shekari und Majidreza Rahnavard am 8. und 12. Dezember hängten die iranischen Behörden am 7. Januar Seyed Mohammad Hosseini und Mohammad Mehdi Karami. Ihre Verbrechen: Sie hatten es gewagt, ihre Empörung über den Tod von Jina-Mahsa Amini in Teheran oder von Hadis Nadjafi in Karadsch zum Ausdruck zu

bringen. Das Schlimmste ist für diejenigen zu befürchten, die im Iran in den Todeszellen der besonders berüchtigten Gefängnisse warten, sowie für alle sonstigen Gefangenen.

Die Völker des Iran müssen ihr Schicksal selbst in die Hand nehmen.

Vor diesem Hintergrund und angesichts des Gespenstes einer politischen und sozialen Revolution im Iran arbeiten die Führer der Großmächte – mehr oder weniger diskret – an der Bildung eines Übergangsrates, der alle Strömungen der iranischen Rechtsopposition, darunter auch die Monarchisten, vereint. Diese neoliberalen und autoritären Strömungen stehen im Gegensatz zur Dynamik der Mobilisierungen und der sozialen und demokratischen Bestrebungen, die im Iran zum Ausdruck gebracht werden.

Vom Staatsstreich 1953, der von der CIA und dem britischen Geheimdienst gegen die Regierung Mossadegh und ihre Politik der Verstaatlichung des Erdöls organisiert wurde, über die Konferenz von Guadeloupe 1979, auf der die Staatsefs Frankreichs, Deutschlands, Großbritanniens und der USA die Flucht des Schahs ins Exil vorantrieben und seine Ersetzung durch Khomeini beschlossen, handelten die Großmächte – wenig überraschend – immer für ihre eigenen Interessen und gegen die der Völker des Iran.

Im Gegensatz zu den von außen aufgezwungenen Lösungen treten wir für eine echte internationale Solidaritätskampagne ein, und zwar mit all jenen, die sich im Iran für ein Ende der Islamischen Republik einsetzen.

Der Entschlossenheit und dem Mut des iranischen Volkes gerecht werden.

Der Ausgang des derzeitigen Aufstands wird für die Völker der Region und der Welt von entscheidender Bedeutung sein. Daher ist es unsere Verantwortung, im Rahmen unserer Möglichkeiten dem Aufstand „Frau, Leben, Freiheit“ zu helfen, seine emanzipatorischen Bestrebungen zu verwirklichen.

Die Unterdrückungsmaschinerie der Islamischen Republik wird ohne eine mächtige internationale Kampagne und eine starke Mobilisierung der Weltöffentlichkeit nicht zerschlagen werden.

- Wir fordern das sofortige Unterlassen von Todesurteilen und Hinrichtungen sowie die Abschaffung der Todesstrafe.
- Wir fordern die sofortige Freilassung aller politischen Gefangenen und Gewerkschaftsaktivist*innen, der inhaftierten Lehrer*innen, Student*innen, Ärzt*innen, Künstler*innen, Aktivist*innen und Demonstrant*innen.
- Wir fordern die Einsetzung eines internationalen Komitees aus Jurist*innen, Gewerkschafter*innen, Journalist*innen und NGOs, um eine unabhängige Untersuchung der Haftanstalten im Iran durchzuführen.
- Wir unterstützen den Kampf der Frauen für das Recht, über ihren Körper zu bestimmen. Wir fordern gemeinsam mit ihnen die Abschaffung aller frauenfeindlichen Gesetze sowie der geschlechtsspezifischen Apartheid.
- Wir unterstützen die grundlegenden demokratischen Rechte der Iranerinnen und Iraner, unabhängig davon, ob sie Kurden, Belutschen, Araber, Aserbeidschaner, Luren oder Perser sind.
- Wir unterstützen die iranischen Arbeiterinnen und Arbeiter in ihrem Kampf um Würde, ihr Recht auf Selbstverteidigung durch Streiks sowie den Aufbau von Gewerkschaften und politischen Organisationen.

- Wir fordern die Regierungen in unseren Ländern mit Nachdruck auf, das Vermögen der obersten Führungskräfte der Revolutionsgarden und der Islamischen Republik einzufrieren, einschließlich des Vermögens des Führers Ali Chamenei und seines Gefolges, dessen Gesamtvermögen auf 95 Milliarden US-Dollar geschätzt wird. Dieses Vermögen, das durch Ausbeutung von Ressourcen, Überausbeutung von Arbeiter*innen, Raub und Korruption zusammengerafft wurde, muss den Menschen im Iran zugutekommen.

- Nach dem Vorbild der Maßnahmen gegen die russischen Oligarchen fordern wir, dass das Vermögen der iranischen Oligarchen eingefroren wird.

- Wir fordern die Aufhebung des Bank- und Handelsgeheimnisses in unseren Ländern, um den Reichtum, den die Führer der Islamischen Republik, die Revolutionsgarden und die mit ihnen verbundenen Unternehmen angehäuft haben, zu blockieren.

-Wir fordern die Einstellung jeglicher industrieller, wirtschaftlicher und diplomatischer Zusammenarbeit mit der Islamischen Republik.

Als Unterzeichner*innen dieses Aufrufs bekräftigen wir unsere volle Unterstützung für all jene, die im Iran für Gleichheit, soziale Gerechtigkeit, Demokratie und gegen jede Form autokratischer und autoritärer Herrschaft kämpfen.

Wir stehen ihnen mit allen uns zur Verfügung stehenden Mitteln zur Seite und verpflichten uns, die Initiativen zur Solidarität mit den Völkern des Iran zu verstärken. Bis zum Sieg dieses unaufhaltbaren revolutionären Elans!

1. Nicole ABRAVANEL, historienne EHESS (France)
2. Gilbert ACHCAR, professeur SOAS Londres (Angleterre)
3. Christophe AGUITON, militant altermondialiste (France)
4. Mateo ALALUF, professeur émérite de l'Université Libre de Bruxelles (Belgique)
5. Tassos ANASTASSIADIS, journaliste (Grèce)
6. Mercia ANDREWS, Feminist, anti-capitalist activist (Afrique du Sud)
7. Valério ARCARY, Direction Nationale du PSOL, (Brésil)
8. Behrouz AREFI, Solidarité Socialiste avec les Travailleurs en Iran (France)
9. Nicole ARIAS, Bibliothécaire retraitée (France)
10. Fanette ARNAUD, Bibliothécaire retraitée (France)
11. Janie ARNEGUY, Ensemble ! (France)
12. Rolando ASTARITA, professeur d'économie – Universidad Nacional des Quilmes (Argentine)
13. Manon AUBRY, députée européenne LFI (France)
14. Clémentine AUTAIN, députée de Seine-Saint-Denis (France)
15. Balram BANSKOTA, Chairperson, All Nepal Peasants' Federation (Népal)
16. Ludivine BANTIGNY, historienne (France)
17. Alain BARON, commission internationale de l'Union syndicale Solidaires (France)
18. Jean BATOU, professeur université de Lausanne (Suisse)
19. Abraham BEHAR, médecin (France)
20. Emma BELLE, civilisationniste britannique, université Savoie Mont Blanc (France)
21. Olivier BESANCENOT, porte-parole du NPA (France)

22. Alain BIHR, professeur honoraire de sociologie Université de Bourgogne-Franche-Comté (France)
23. Sophie BINET, secrétaire générale de l'UFICT-CGT, membre du CE de la CGT, pilote du collectif femmes mixité (France)
24. Laurence Boffet, porte-parole d'Ensemble ! (France)
25. Jean-Jacques BOISLAROUSSIE, Ensemble ! (France)
26. Alexandra BOJANIC, secteur international de la FSU (France)
27. Manuel BOMPARD, député LFI des Bouches du Rhône (France)
28. Mariano BONA, militant associatif et syndical (France)
29. Michel BONNIN, directeur d'études à l'EHSS, centre d'études sur la Chine moderne et contemporaine (France)
30. Dominique BROYER, Assistante sociale (France)
31. Nicolas BOUCHAUD, comédien (France)
32. Mickaël BOULOUX, Député d'Ille et Vilaine (France)
33. Alima BOUMEDIENE, avocate (France)
34. Pierre BOUTRY, Secrétaire Exécutif National du Parti de Gauche
35. Tiago BRANQUINO, activiste culturel et politique, syndicaliste, élu politique (Suisse)
36. Antoine BRESCIA, Retraité (France)
37. Nicole BRENEZ, universitaire (France)
38. Michel BROUÉ, mathématicien (France)
39. Bertha BUSTOS, (France)
40. Tania BUSTOS, Enseignante (France)
41. Michel CAHEN, directeur de recherche émérite du CNRS à Sciences Po Bordeaux
42. David LIBREROS CAICEDO, professeur, Universidad Nacional de Colombia
43. Raul CAMARGO FERNANDEZ (porte-parole d'Anticapitalistas – État Espagnol)
44. Ana CAMPOS, médecin (Portugal)
45. Robert CANTARELLA, metteur en scène (France)
46. Daniel CERIOTTI, nutritionniste (Uruguay)
47. Fernando CHARAMELLO, syndicaliste (Uruguay)
48. Claude CALAME, historien, directeur de recherche EHESS (France)
49. Salvatore CANNAVO, journaliste – Jacobin Italia
50. Carmen CASTILLO, cinéaste (France)
51. Hélène CHANTEREAU, syndicaliste info'Com CGT et militante à Aplusoc (France)
52. Lou CHESNE, porte-parole ATTAC (France)
53. Ramiro CHIMURIS, avocat et économiste (Uruguay)
54. Florence CIARVOLA, Ensemble ! (France)
55. Herbert CLAROS, secrétaire aux relations internationales de la CSP Consultas (Brésil)
56. Adrien COLIN, conseiller communal à Vevey (Suisse)

57. Eliana COMO, syndicaliste, Comité de direction de la CGIL (Italie)
58. Philippe CORCUFF, maître de conférence de science politique à Sciences Po Lyon
59. Jorge COSTA, Bloco de Esquerdo (Bloc de gauche Portugal)
60. Pierre COUTAZ, secteur international de la CGT (France)
61. Jean-Louis COUTURE, agro-économiste, (France)
62. Léon CREMIEUX, syndicaliste aéronautique Solidaires (France)
63. Joseph DAHER, universitaire (Suisse)
64. Bruno DALBERTO, syndicaliste (France)
65. Christian DANDRES, conseiller national PS (Suisse)
66. Cybèle DAVID, Secrétaire nationale de l'Union syndicale Solidaires, chargée de l'international (France)
67. Gerard DARCEUIL, Retraité, responsable associatif, citoyen communiste (France)
68. Sonia DAYAN-HERZBRUN, sociologue (France)
69. Bruno DELLA SUDA, Ensemble ! (France)
70. Monique DENTAL, présidente du Réseau Féministe « Rupture » (France)
71. Sophie DESROSIERS, maitresse de conférence retraitée EHESS (France)
72. Jaran DITAPICHAJ, president of the Thai democrats without borders (Thaïlande)
73. Edme DOMINGUEZ R., Gender And Développement In Practice, (Suède)
74. Bernard DREANO, président du CEDETIM (France)
75. Valérie DREVILLE, comédienne (France)
76. Penelope DUGGAN, editor International Viewpoint
77. Sabine ENDERS, militante ATTAC (France)
78. Behrouz FARAHANY, Solidarité Socialiste avec les Travailleurs en Iran (France)
79. Samuel FARBER, Professor of Political Science (retired) City University of New York (USA)
80. Patrick FARBIANZ, PEPS (pour une écologie populaire et sociale) (France)
81. Silvia FERRARO, conseillère de São Paulo, (Brésil)
82. Emmanuel FERNANDES Député de la 2^{ème} circonscription du Bas-Rhin (France)
83. Nejat FEROUSE, conseiller confédéral à l'Espace International de la CGT (France)
84. Marina FERRERUELA, suppléante et collaboratrice parlementaire (France)
85. Richard FIDLER, solidarity activist and blogger (Canada)
86. Berivan FIRAT, porte-parole des Relations extérieurs du Conseil Démocratique Kurde en France (CDK-F)
87. Jacques FONTAINE, Ensemble ! (France)
88. Téó FREI, militant de la grève climat (Suisse)
89. Gizelle FREITAS, Conseillère de Belém (Brésil)
90. Sam FRIEDMAN, AIDS researcher, poet, socialist, member Ukrainian Solidarity Network
91. Bernard FRIOT, économiste et sociologue du travail (France)

92. Mario ROSSI GARRETANO, syndicaliste (Uruguay)
93. Jean-Paul GARAC, Retraité (France)
94. Franck GAUDICHAUD, historien université Jean Jaurès Toulouse (France)
95. Sigrid GERARDIN, secrétaire nationale en charge des droits des femmes de la FSU (France)
96. Paolo GILARDI, syndicaliste enseignant (Suisse)
97. Liliane GIRAUDON, poétesse (France)
98. Matheus GOMES, Député d'État, Rio Grande do Sul (Brésil)
99. Alain GONTHIER, conseiller communal à Vevey (Suisse)
100. José María GONZALEZ, maire de la ville de Cádiz (État Espagnol)
101. Catherine GRUNWALD, (France)
102. Dorothy GUERRERO, Head of Policy and Advocacy, Global Justice Now (Royaume Unie)
103. Sébastien GUEX, Professeur honoraire, Université de Lausanne (Suisse)
104. Murielle GUILBERT, co-déléguée nationale de l'Union syndicale Solidaires (France)
105. Mariemme HELIE LUKAS, sociologue algérienne, co-fondatrice de Secularism is a Women's Issue
106. Helena HIRATA, sociologue, chercheur émérite du CNRS (France)
107. Marie HOLZMAN, sinologue et militante des droits humains (France)
108. Jocelyne HALLER, députée Ensemble à gauche au grand conseil (Genève)
109. Ernesto HERRERA, journaliste (Uruguay)
110. Norbert HOLCBLAT, économiste (France)
111. Carolina IARA, co-représentante de l'État de São Paulo (Brésil)
112. Chantal JAQUET, philosophe, professeure à l'université Paris 1 Panthéon-Sorbonne (France)
113. Bruno JAFFRÉ, animateur du site thomassankara.net
114. Claire JOBIN, sociologue, militante de la grève féministe (Suisse)
115. Samy JOHSUA, membre du Conseil scientifique d'ATTAC (France)
116. Jean-Pierre JUY, Enseignant retraité (France)
117. Danielle JUY– Retraîtée de la fonction publique (France)
118. Leslie KAPLAN, écrivain (France)
119. William KEACH, Professor of English Emeritus, Brown University Providence (USA)
120. Andy KERBRAT, député de Loire Atlantique (France)
121. Babak KIA, Solidarité Socialiste avec les Travailleurs en Iran (France)
122. Aurore KOECHLIN, sociologue, militante féministe et anticapitaliste (France)
123. Isabel KOIFMANN, syndicaliste (Uruguay)
124. Pierre KHALFA, économiste, Fondation Copernic (France)

125. Jacques KIRSNER, producteur et scénariste (France)
126. Nicolas KLOTZ, cinéaste (France)
127. Karel KOSTAL, Retraité (France)
128. Hubert KRIVINE, physicien, (France)
129. Dominique LABOURIER, comédienne (France)
130. Françoise LAFRANCESCHINA, Enseignante retraitée.
131. Jean LAFRANCESCHINA, Retraité de l'éducation nationale.
132. Dharmasiri LANKAPELI, Acting Secretary, Socialist Peoples Forum, (Sri Lanka)
133. Michel LANSON, professeur retraité (France)
134. Michel LAUVERS, historien université Côte d'Azur (France)
135. Michèle LECLERC-OLIVE, Professeur agrégée de mathématiques, sociologue. CNRS (France)
136. Olivier LE COUR GRAND MAISON, universitaire (France)
137. Charlotte LEDUC, députée LFI-NUPES de la 3^e circonscription de Moselle (France)
138. Marin LEDUN, Romancier (France)
139. Alain LEFRANC, Psychologue (France)
140. Alain LEGER, Éditeur (France)
141. Irma LEITES, plenaria memoria y justicia (Uruguay)
142. Fred LEPLAT, Anticapitalist Resistance (Angleterre, Pays de Galles)
143. Kevin LIN, labour activist and researcher, (Chine)
144. Jean-Marc LIRANTE, "Citoyen du Monde" n°184091 (France)
145. Elodie LOPEZ, députée au Grand Conseil vaudois, Ensemble à Gauche, conseillère communale, décroissance alternatives (Suisse)
146. Francisco LOUÇA, économiste, université de Lisbonne (Portugal)
147. Iza LOURENÇA, conseillère de Belo Horizonte (Brésil)
148. Mickael LOWY, directeur de recherche émérite au CNRS (France)
149. Bernard MACRET, Ex adjoint au maire de Grenoble (France)
150. Jacqueline MADRENNES, élue Ensemble ! (Isère-France)
151. Christian MAHIEUX, réseau syndical international de solidarité et de luttes (France)
152. Jan MALEWSKI, journaliste, rédacteur d'Inprecor (France)
153. Gilles MANCERON, historien (France)
154. Pierre MARAGE, professeur émérite à l'Université Libre de Bruxelles (Belgique)
155. Catherine MARGATÉ Maire Honoraire de Malakoff (France)
156. Patrick MARGATÉ, militant PCF sur les questions internationales (France)
157. Paul MARTIAL, co-responsable du site Internet Afrique en Lutte (France)
158. Élisabeth MARTIN, députée de la troisième circonscription de l'Isère (France)
159. Maguy MARIN, chorégraphe (France)

160. Gustave MASSIAH, CEDETIM (France)
161. Maryvonne MATHEOUD, co-présidente de l'Association Iséroise des Amis des Kurdes (France)
162. Sonia MEIRE, Conseillère d'Aracaju (Brésil)
163. Omar MENONI, syndicaliste (Uruguay)
164. Roland MERIEUX, membre de l'équipe d'animation d'Ensemble ! (France)
165. Silvia Fernandes MICHELI, enseignante (Uruguay)
166. Mathilde MONNIER, chorégraphe (France)
167. Robi MORDER, juriste et politologue (France)
168. Manuel AGUILA MORA, historien, université autonome de Mexico (Mexique)
169. Noel MOREL, relations extérieures, réseau plateforme communiste libertaire (France)
170. Mariana MORTAGUA, député au Parlement Portugais (Portugal)
171. Busi MTABANE, feminist activist, (Afrique du Sud)
172. Dominique MULÉ, Retraité (France)
173. Olivier NEVEUX, universitaire (France)
174. Stanislas NORDEZ, directeur du Théâtre National de Strasbourg (France)
175. Paula NUNES, co-représentante de l'État de São Paulo (Brésil)
176. Françoise NYFFLER, militante de la grève féministe et députée d'Ensemble à Gauche (Suisse)
177. Danièle OBONO, députée LFI de Paris (France)
178. Solenn OCHSNER, syndicaliste, militante grève féministe et pour le climat (Suisse)
179. Andrés OLIVETTI, syndicaliste (Uruguay)
180. Annick OSMOND, socio-anthropologue (France)
181. Ugo PALHETA, sociologue (France)
182. Mathilde PANOT, députée du Val de Marne, présidente du groupe LFI à l'Assemblée nationale (France)
183. Ian PARKER, professeur Université de Manchester (Angleterre)
184. Olivier PARRIAUX, professeur émérite à l'université de Lyon-Saint Etienne (France)
185. Henri PASCAL, sociologue (France)
186. Jaime PASTOR, politologue et directeur de la revue « Viento Sur » (État Espagnol)
187. Claire PATRAS, Citoyenne contre l'obscurantisme et toutes les dictatures (France)
188. Roland PFEFFERKORN, sociologue, Université de Strasbourg (France)
189. Elisabeth PERCEVAL, cinéaste (France)
190. Jean-François PELLISSIER, porte-parole d'Ensemble ! (France)
191. Marianne PERRON, Professionnelle de santé, Militante féministe et anticapitaliste (France)
192. Martyne PERROT, sociologue (France)

193. Serge PEY, écrivain (France)
194. Nicole PHELOUZAT, sociologue au CNRS (France)
195. Alice PICARD, porte-parole d'ATTAC (France)
196. Mike PIKEN, écosocialiste, (Ecosse)
197. Boris PLAZZI, confédération CGT secrétaire confédéral aux relations internationales (France)
198. Charles POST, sociologist, member of the editorial board of Spectre, member of the Tempest collective (USA)
199. Christine POUPIN, porte-parole du NPA (France)
200. Philippe POUTOU, porte-parole du NPA (France)
201. Stéphanie PREZIOSO, députée au Conseil National, Ensemble à gauche (Suisse)
202. Nadège PRUGNARD, autrice, comédienne, metteuse en scène (France)
203. José Manuel PUREZA, professeur, Université de Coimbra (Portugal)
204. Luc QUINTON, Plasticien colleur d'histoire (France)
205. Jean-Claude RABEHERIFARA, sociologue (Madagascar et France)
206. Martine RAIS, médecin (Suisse)
207. Bernadette RICHARD, Retraitée de l'éducation nationale (France)
208. Rebeca RIELA, économiste (Uruguay)
209. Laurent RIPART, historien à l'université Savoie Mont Blanc (France)
210. Gilles ROCIPON, architecte France)
211. Rosine ROCIPON, Retraitée de la fonction publique
212. Teresa RODRIGUEZ, ex députée et porte-parole de Adelante Andalucía (État Espagnol)
213. Ema Graciela ROMERO, avocate (Uruguay)
214. Pierre ROUSSET, internationaliste, co-responsable du site Internet ESSF (France)
215. Pierre SACCOMAN, Retraité CNRS (France)
216. Henri SAINT-JEAN, responsable associatif (France)
217. Yoshichi SAKAI, Japan Revolutionary Communist League (Japon)
218. Sara SALEMI, Solidarité Socialiste avec les Travailleurs en Iran (France)
219. Pauline SALINGUE, porte-parole du NPA (France)
220. Catherine SAMARY, économiste altermondialiste (France)
221. Mariana SANCHEZ, journaliste éditrice, militante au SNJ CGT et Ensemble ! (France)
222. Cobas SARDEGNA, UNICOBAS (Italie)
223. Jean-Jacques SARTÉ, avocat (France)
224. Jacob SCHÄFER, syndicaliste (Allemagne)
225. Janick SCHAUFELBUEHL, Professeure associée Faculté des Sciences sociales et politiques Université de Lausanne (Suisse)

226. Marc SCHLESSER, Décroissance Alternative (Suisse)
227. Edouard SCHOENE, communiste (France)
228. Helen C. SCOTT, Professor of English, University of Vermont (USA)
229. Houshang SEPEHR, éditeur du site Iran Echo – Solidarité Socialiste avec les Travailleurs en Iran (France)
230. Patrick SERIS, syndicaliste (France)
231. Yasmine SIBLOT, sociologue (France)
232. Cécile SILHOUETTE, Ensemble ! (France)
233. Francis SITEL, Équipe d'animation d'Ensemble ! (France)
234. Omar SLAOUTI, enseignant, militant antiraciste, élu à Argenteuil (France)
235. Ashley SMITH, Tempest Collective, (USA)
236. Odile SOULIER (France)
237. Alda SOUSA, mathématicienne, Université de Porto (Portugal)
238. Claude STAZAN, CEDETIM (France)
239. Isabelle STENGERS, philosophe (Belgique)
240. Quentin TALON, mathématicien, Conseiller communal à Montreux (Suisse)
241. Daniel TANURO, auteur écosocialiste (Belgique)
242. Farooq TARIQ, President Haqooq Khalq Party Paksitan (Pakistan)
243. Josette TAWILL, Retraitée (France)
244. Imad TEMIZA, secrétaire du Palestinian Postal Service Workers Union (Palestine)
245. Benoît TESTE, secrétaire général de la FSU (France)
246. Claudia THALLMAYER, (co-)coordinator of WIDE (Austria)
247. Julien THERY, historien à l'université Louis Lumière Lyon 2 et président du Média (France)
248. João TEIXERA LOPES, sociologue, Université de Porto (Portugal)
249. Sylvie TISSOT, sociologue (France)
250. Marc TOMCZAK, enseignant chercheur à l'université de Lorraine (France)
251. Pascal TORRE, responsable adjoint du secteur international du PCF (France)
252. Éric TOUSSAINT, politologue Universités de Liège et de Paris 8, membre du Conseil International du Forum Social Mondial (Belgique)
253. Enzo TRAVERSO, historien
254. Josette TRAT, universitaire, militante féministe (France)
255. Stéphanie TREILLET, économiste, Ensemble ! ((France)
256. Anne TRISTAN (France)
257. Aurélie TROUVÉ, députée de Seine-Saint-Denis (France)
258. Anne TUAILLON, responsable associative - Solidarité internationale / égalité des droits
259. Franco TURIGLIATTO, ancien sénateur (Italie)

260. Philippe TUR (France)
261. Guy TUSCHER, Pilote d'avion (France)
262. Charles-André UDRY, économiste et directeur du site Alencontre (Suisse)
263. Agnès UGGERI, enseignante (France)
264. Mario UNDA, sociologue (Équateur)
265. Miguel URBAN, eurodéputé (État Espagnol)
266. Roseline VACHETTA, ancienne députée européenne – NPA (France)
267. Achin VANAIK, Retired Professor, University of Delhi
268. Eleni VARIKAS, professeur émérite à l'université Paris 8 (France)
269. Christiane VOLLAIRE, Philosophe (France)
270. Léo WALTER Député des Alpes-de-Haute-Provence, groupe parlementaire LFI-NUPES (France)
271. Thomas WEYTS, SAP – Anticapitaliste, (Belgique)
272. Youlie YAMAMOTO, porte-parole d'ATTAC (France)
273. Karen YAMANAKA, Japan Revolutionary Communist League (Japon)
274. Erika DEUBER ZIEGLER, historienne de l'art (Suisse)
275. Jean ZIEGLER, sociologue, internationaliste, homme politique (Suisse)